Z = J.N. 167.637

Lieber Herr Kraus,

Es war allerdings unvorsichtig, den Namen Hans zu nennen. Den Namen selbst hat Gottlieb nie nicht genannt. Da aber ein andrer Redakteur der „N. Fr. Pr." Ihnen Briefe schreibt, so nehmen auch ich an, er sei dieser, ohne es freilich ja zu äußern. Ich habe öffentlich gesagt: „ein Redakteur der „N. Fr. Pr." – und darauf hat das Blatt natürlich nicht reagiert. Sie begreifen die logistische Schärfung. Also nehmen Erklärung.

Lebe herzlich Ihr Carl Schleßbrenn.

Die Erklärung der „N. Fr. Pr.", respektive des Herrn Hans, daß er nicht vom Raimundtheater abgelehnt sei, nimmt mich lebhaft an der zweiten Berichtigung eines andern Mitarbeiters der N. Fr. Pr., des Herrn Nordau, daß er ein Schinkel geschrieben habe: er hieß nämlich Birnbaum. Ob Herr Hans oder Schütz oder sonstiger Direktor Gottlieb abgelehnt wurde, ist ganz Nebensache, sondern daß er ein Redakteur der „N. Fr. Pr." überhaupt gewesen ist. Das habe ich öffentlich erklärt und haben es natürlich auch alle maßgebenden Stellen. Deswegen zu reagieren entspricht das Weltblatt wohlweislich.

Carl Schleßbrenn.

WIENER STADTBIBLIOTHEK